Bestimmungen für die Förderkommission
des Vereins Ehemaliger der Klosterschule Hamburg e.V.

Aufgabe der Förderkommission ist, die in ihren Geschäftsbereich fallenden beim Verein eingehenden Förderanträge zu bescheiden sowie dem Vorstand Vorschläge für die Verleihung des Alice-Pollitz-Preises, die Verleihung des „Historien-Preises“ und des „Preises für besondere akademische Leistungen“ des Ehemaligenvereins zu machen.

I. Arbeitsweise

Die Förderkommission besteht aus vier Mitgliedern, wovon drei auf zwei Jahre durch die Mitgliederversammlung gewählt werden. Das vierte Mitglied ist die/der Kassenführer:in des Vereins. Bei Ausscheiden eines Mitglieds ergänzt der Vorstand den vakanten Posten vorübergehend.

Die Fördersumme wird in Absprache mit dem Vorstand jeweils zum 01.08. für das laufende Jahr festgelegt. Die Fördergelder werden vierteljährlich an ausgewählte Projekte oder für individuelle Belange und in Form der drei genannten Preise vergeben.

Über die Sitzungen werden Protokolle gefertigt, welche dem Vorstand zugehen. Dieser kann daraufhin binnen drei Tagen Einspruch gegen Beschlüsse der Kommission einlegen und diese in Abstimmung mit der Kommission ändern.

II. Voraussetzungen für die Bewerbung auf Fördergelder

Bewerben können sich Schülerschaft und Lehrpersonal. Gefördert wird sowohl individuell als auch projektbezogen.

III. Verfahren für die Förderanträge

Bewerber:innen können Anträge mithilfe des Formulars „Förderantrag“ (Anlage 1) über foerdern@ehemalige.info einreichen. Anträge können jeweils zum 01.09., 10.01., 01.04. und 01.07. des laufenden Schuljahres eingereicht werden. Die Kommission entscheidet zeitnah über die Anträge, spätestens jedoch innerhalb von 4 Wochen.

Im Formular sollten folgende Angaben gemacht werden: Name, Klasse, Klassenlehrer:in, E-Mail Adresse, Projektbeschreibung/kurzes Motivationsschreiben, wenn es sich um individuelle Belange handelt, Finanzrahmen und bisherige/weitere Finanzierungsbemühungen.
Zusätzlich soll der Hinweis enthalten sein, dass die Kommission sich ggf. in Verbindung setzt, um weitere Informationen einzuholen.

IV. Förderkategorien:

Projekte und individuelle Belange, die unter folgende Kategorien fallen, werden durch Fördergelder gefördert:

1. Politische oder gesellschaftliche Bildung
2. Interkultureller Austausch
3. Kulturellen Aktivitäten
4. Besonderer Interessen und Fähigkeiten

Unter diese Kategorien fallen beispielsweise Projekte in folgenden Bereichen:

a. Sport
b. Wissenschaft
c. Musik
d. Kunst und Handwerk
e. Theater

f. Lernmittel
g. Technik
h. Sprachen

V. Jährliche Preisverleihungen

Neben den Fördergeldern verleiht der Ehemaligenverein zudem jährlich drei Preise, um einzelne Schüler:innen für ihre Leistungen und ihr Engagement auszuzeichnen.

Die Preise werden zum Ende des laufenden Schuljahres durch den Vorstand auf Vorschlag der Kommission verliehen.

Schüler:innen können sich entweder selber bewerben oder durch den Lehrkörper der Kommission vorgeschlagen werden. Über beide Wege ist darzustellen wie die Leistungen oder das Engagement ausgefallen ist. Die Frist dafür ist der 1.5. des jeweiligen Jahres.

Die folgenden Preise werden verliehen:

1. **Alice-Pollitz-Preis**
   Der Alice-Pollitz-Preis löst den vormaligen Alice-Pollitz-Fond ab, welcher die Schülerschaft während ihrer Ausbildung unterstützen sowie das Leben und Wirken von Alice-Pollitz ehren sollte. In diesem Sinne sollen mit dem Preis Schüler:innen ausgezeichnet werden, die sich im besonderen Maße gesellschaftlich beispielsweise in diesen Bereichen engagieren:
   - Bildung
   - Frauenrechte
   - LGBTIQ +
   - Menschen mit Behinderungen
   - Obdachlosigkeit
   - Kinderarmut
   - Klimaschutz
2. **„Historien-Preis“**
   Dem Ehemaligenverein ist es ein besonderes Anliegen, Geschichte lebendig zu halten und den Umgang mit Geschichte zu fördern. Vor dem Hintergrund, dass namenhafte Ehemalige wie Walter Bacher, Margarethe Rothe und Traute Lawrenz während der Zeit des Nationalsozialismus Widerstand leisteten, wird der Verein daher Schüler:innen auszeichnen, die sich im besonderen Maße mit Geschichte auseinandergesetzt oder sich gegen Antisemitismus, Diskriminierung und Rassismus eingesetzt haben.
3. **„Preis für herausragende akademische Leistungen“**
   Schließlich möchte der Verein auch diejenigen Schüler:innen ehren, die herausragende akademische Leistungen erbracht haben. Eingereicht werden können beispielsweise Projektarbeiten, Klausuren, Aufsätze, Referate oder ähnliches.